



Antrag

der Fraktionen von CDU und SPD

Kooperation mit Kaliningrad

Der Landtag wolle beschließen:

Die Landesregierung wird gebeten in der 41. Tagung schriftlich über den Stand der Kooperation mit der russischen Region Kaliningrad zu berichten. Insbesondere soll auf die Entwicklung der gesellschaftlichen Strukturen in Kaliningrad, die Kooperation im sozialen Bereich sowie den Stand der schulischen und Universitätszusammenarbeit eingegangen werden.

Begründung:

Angesichts der Debatte zwischen der EU und Russland über ein neues Partnerschafts- und Kooperationsabkommen gerät auch die regionale Kooperation wieder in den Blickpunkt. Deshalb soll der aktuelle Stand der Umsetzung der Partnerschaftsabkommen des Landes Schleswig-Holstein mit Kaliningrad dargestellt werden.

Manfred Ritzek
und Fraktion

Rolf Fischer
und Fraktion